

Berschweiler bei Kirn

Berschweilerer Bücherschrank fördert vor allem Kommunikation

30.12.2018

Berschweiler bei Kirn. Die Veranstaltung der Ortsgemeinde und des Landfrauenvereins zur offiziellen Inbetriebnahme des offenen Bücherschranks in der Buswarte Halle war gut besucht. Anja Post vom Landfrauenverein hielt eine kleine Ansprache und gab Tipps sowie wertvolle Hinweise zur Nutzung von Bücherschränken. Der offene Bücherschrank ist als ehrenamtliches Bürgerprojekt durch die LAG Erbeskopf finanziell gefördert worden.



Bei Kinderpunsch und weiteren Genüssen wurde in das eine oder andere Buch hineingelesen. Außerdem wurde für die Mädchen und Jungen an Ort und Stelle eine Vorlesestunde gehalten.

Der offene Bücherschrank steht nun allen Bürgern und Besuchern der Ortsgemeinde Berschweiler zur Verfügung. Neben den Bücherschränken laden zwei Sitzbänke mit Tisch zum Verweilen und gegebenenfalls auch zum geselligen Plausch ein. Damit wurde ein kostenloses Angebot für kommunikative und literarische Begegnung im öffentlichen Raum geschaffen.

Wer ein Buch lesen möchte, darf es entnehmen und nach angemessener Zeit zurückbringen – oder behalten und ein anderes Buch dafür in den Bücherschrank stellen. So sind immer genügend Bücher für alle vorhanden. Wer größere Mengen Bücher deponieren möchte, sollte sich vorher bei Andrea Hill oder bei Anja Post vom Landfrauenverein anmelden. Zudem wurde ein neuer Aushangkasten montiert. Er ist für Informationen aus dem Vereinsleben gedacht.

Gemeinsam fördern der Landfrauenverein und die Ortsgemeinde Berschweiler diesen Kommunikationsort mit offenem Bücherschrank. Denn Lesen verbindet und Bücher sind ein wichtiges Kulturgut, das es zu erhalten gilt. Ortsbürgermeister Hubert Paal spricht allen Verantwortlichen und Beteiligten seinen Dank aus.